

BERICHT 12/13

September 2013

Der Sprecherrat der offiziellen Fanclubs des FC Sankt Pauli berichtet über seine Tätigkeiten.

Allgemeines / Gruppenarbeit

Wir sind als Team vor fünf Jahren gestartet und sehen uns auch weiterhin als solches.

Wir hatten - wie in unserem damaligen Konzept bereits erwähnt - Sprecherräte die aus verschiedenen Gründen ausgeschieden sind - ersetzt. Dadurch ist der Sprecherrat immer bis auf eine kleine Übergangsphase handlungsfähig.

Hierbei soll aber auch erwähnt werden - das wir das alles ehrenamtlich in unserer Freizeit machen und eine Beantwortung einer Mail auch mal länger als 24 Stunden dauert. :)

Durch die Neubesetzung innerhalb der Saison bzw. innerhalb einer Wahlperiode - „erfindet“ sich der FCSR immer wieder neu und es kommt frischer Wind.

Es hat sich für jeden Aufgabenbereich ein Mitglied des Sprecherrates gefunden, der sich mit dem jeweiligen Thema auseinandersetzt und den anderen im Team Bericht erstattet. Gegenseitige Hilfe ist allerdings selbstverständlich. Die Aufteilung hat sich eingespielt und bei neuen Aufgaben wird der „Job“ ausgeschrieben.

Wir haben uns am Anfang unserer Amtszeit entschieden, bei Entscheidungen grund-

sätzlich eine 50%-Regel einzuführen. Heißt: es müssen von den 11 gewählten Sprecherräten immer mindestens sechs für den Beschluss sein. Das Verfahren hat sich bewährt.

Wir haben zur internen Kommunikation einen eigenen Bereich im Sankt Pauli-Forum. Vorteil ist hier die schnelle Kommunikation und die Archivierbarkeit unserer Diskussionen und Arbeit. Dies soll auch in Bezug auf uns nachfolgende Sprecherräte gesehen werden. Nachfolgende Sprecherräte können sich komplett in die letzte Amtszeit(en) einlesen und Entscheidungen besser nachvollziehen. Wir haben also auch etwas Nachhaltiges geschaffen. Leider ist dieses Jahr dem Webmaster des Forums ein folgenschwerer Fehler passiert - es wurde unser komplettes Archiv gelöscht. Vieles davon ist noch vorhanden - einiges ist aber nicht mehr nachvollziehbar.

Ebenso haben wir im Kontakt mit den Fanclubs bewusst auf personalisierte Mail-Adressen verzichtet. Die Fanclubs kennen Ihren jeweiligen Ansprechpartner. Sie haben aber trotzdem bei einem Wechsel immer noch dieselbe Mail-Adresse, um zu Ihrem Ansprechpartner Kontakt aufzunehmen.

Allgemeines / Gruppenarbeit

Es wird weiterhin keinen obersten FanclubSprecherrat während unserer Amtszeit und unserem Team geben. Allerdings hat Karsten als ältester der Gruppe grundsätzlich das letzte Wort und Veto-Recht bei strittigen und/oder sensiblen Themen.

Wir treffen uns regelmäßig zu kurzen Face2Face-Gesprächen im Rahmen der Heim- und Auswärts-spielen, sowie zu Treffen in ruhiger Runde. Nebenbei wird telefoniert.

Wir bitten Euch auch weiterhin uns Änderungen an Kontaktpersonen in Euren Fanclubs uns mitzuteilen. Wir haben eine unglaubliche Menge an Fanclubs die wir nur mit Mühe erreichen - weil die Mailadressen nicht mehr stimmen.

Das aktuelle Team:

Karsten Meincke
Fanclub: Youngtimer JD
Koordination/Presse/Gremien
presse@fanclubsprecherrat.de

Adrian Stedtler
Fanclub: Südzecken
International
international@fanclubsprecherrat.de

Markus Krämer (paupi)
Fanclub: Südzecken
Süd/Datenbank/Kontaktmail
sued@fanclubsprecherrat.de

Sandra Schwedler
Fanclub: Feuchte Biber
Hamburg 2 / Antirepression
hh2@fanclubsprecherrat.de

Jan Schmid (Schmiddell)
Fanclub: Alte Schule
Organisation
orga@fanclubsprecherrat.de

Stefan Schatz
Fanladen Sankt Pauli
Kassenkasper
fanladen@gmx.de

Martin Wolter (Golle)
Fanclub: G.A.S.
Nord
nord@fanclubsprecherrat.de

Tom Stapelfeld
Fanclub: Gleiche Höhe
Hamburg 1 / Gremien
hh1@fanclubsprecherrat.de

Tilman M. Brauns
Fanclub: Millerntoristen
West / Presse /
west@fanclubsprecherrat.de

Mirko Woitschig
Fanclub: 1. Autohof
Gremien
kontakt@fanclubsprecherrat.de

Marcus Reinhardt
Fanclub: Last Minute Berlin
Ost
ost@fanclubsprecherrat.de

Fanclubverwaltung

Das von uns initiierte Konzept der Regionalisierung hat sich unserer Meinung nach bewährt.

Die Fanclubs haben nun wirklich ihren eigenen Ansprechpartner, der sich um Ihre Wünsche und Bedürfnisse kümmert. Eine lange Suche nach dem entsprechend Verantwortlichen entfällt. Die Bearbeitungszeit der Mailanfragen ist meist sehr kurz.

Seit dem Abstieg in die 2. Bundesliga sind die Neuanmeldungen der Fanclubs erneut nach oben

geschneit - ebenso haben sich ehemalige Fanclubs wieder gegründet.

Wir sind stand heute bei 601 eingetragenen Fanclubs.

Allerdings werden wir nun alle Fanclubs die seit 2 Jahren mit der Beitragszahlung im Rückstand sind löschen.

Fanclubturniere

Wir haben in diesem Jahr zusammen mit dem Fanladen nur 1 Fanclubturnier durchgeführt. Das Freiluftturnier auf dem heiligen Rasen Millerntor.

Das Freiluftturnier war wieder sehr gut besucht. Die Kommunikation zwischen den Fanclubs hat sich unserer Beobachtung nach erneut erhöht.

Positiv hervorzuheben ist sicherlich auch - das es sich bei vielen Fanclubs eingebürgert hat dem „gegnerischen“ Fanclub ein Geschenk vor dem Anpfiff zu überreichen.

Die grosse Menge der Anmeldungen zum Spassturnier, lässt uns allerdings über eine Änderung des Konzeptes nachdenken. Wir hatten - zumindest beim Freiluftturnier fast genau so viele Anmeldungen wie zum regulären Turnier.

Was wir sehr positiv aufgenommen haben - es sind viele Fanclubs bis zur Siegerehrung geblieben - auch wenn ihr Team/Fanclub frühzeitig ausgeschieden ist.

Ebenso hervorzuheben ist die Tatsache, das auf den Aufruf uns bitte beim Turnierablauf und beim Südkurvenfest zu helfen, innerhalb wenige Stunden unglaubliches Feedback kam. Wir mussten dann aber leider einzelnen Fanclubs absagen.

Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Wir würden gerne in diesem Jahr oder Anfang nächstes Jahr mit dem Fanladenzusammen wieder ein Hallenturnier planen und durchführen.

Nach den Vorkommnissen in der Alsterdorfer Sporthalle beim Schweinske-Cup, hatten wir uns bisher immer dagegen entscheiden.

Wir würden dies nun gerne heute mit Euch diskutieren ob und wie wir wieder ein Hallenturnier durchführen.

Gremienarbeit & Aktionen

Wir haben an einer Vielzahl von Gremien, AGs und Ausschüssen teilgenommen und dort die Interessen der eingetragenen Fanclubs vertreten.

Wir verteilten seit der Saison 2007/2008 Flyer vor den Auswärtsblöcken gegen Homophobie, Rassismus und assiges Verhalten. Die Flyer werden mittlerweile, um eine größere Reichweite zu erreichen, auch vom Kartencenter mit den Auswärtskarten verschickt. Die Aktion soll unbefristet weiterlaufen.

Wir sind im ständigen Fanausschuss vertreten, in dem sich regelmäßig die verschiedenen Gruppen des Vereines treffen. (AFM, FCSR, Fanladen, AGIM, USP, Übersteiger, Skins, AS, G.A.S.) Der Ständige Fanausschuss trifft sich seit kurzem alle 2 Monate mit dem Präsidium. Durch dieses Gremium sind die Wege noch kürzer und man kann noch schneller handeln wenn tatsächlich mal wieder der „Baum brennen sollte“.

Ein paar Leute von uns sind auch in die vor zwei Jahren gegründete Stadionbau-AG integriert. Die Stadionbau-AG wurde von Euch auf der Delegiertenversammlung beschlossen und steht auch in ständigen Gesprächen und Verhandlungen mit dem Verein.

Weiterhin möchten wir auch betonen, dass wir durch dieses Amt keine Vorteile gegenüber anderen Fans haben. Wir haben entgegen einigen Gerüchten alle weiterhin unsere normale bezahlte Dauerkarte und haben zusammen mittlerweile 3 Arbeitskarten, die es uns erlauben, zwischen der Südkurve und der Gegengeraden zu wechseln. Nach Absprache mit Sven Brux zeigen wir beim Einlass zusätzlich unsere Dauerkarte vor und lassen diese abscannen. Es sind also auch keine versteckten Dauerkarten.

Gleichzeitig wurde der Ständige Ausschuss wieder „gegründet“. Hier treffen sich Mitglieder der Aufsichtsrates, Fanvertreter und Präsidium zu Gesprächen über aktuelle Themen auf Augenhöhe.

In letzten Jahr gab es wenig aufregendes zu berichten. Die letzten Monate waren hauptsächlich durch die Neugestaltete Gegengerade, der Fanräume-Eröffnung dem Umzug des Fanladens geprägt.

Desweiteren haben wir versucht so gut wie möglich die Refugees in der Sankt Pauli-Kirche zu unterstützen.

Zu der Diskussion rund um den „Rauswurf“ eines Fanclubs aus der Südkurve verweisen wir auf unser Schreiben im Anhang.

Weiter hatten wir in dieser Saison das erste Mal die Situation, das wir einem Fanclub das „offiziell“

entzogen haben. Der Fanclub Süd-Tirol ist nicht mehr in der Datenbank zu finden.

Die eMail des Fanclubs zu der Band frei.wild wurde euch zugesandt. Es gab von uns natürlich eine Antwort und auch der Fanclub hatte sich daraufhin nochmal geäußert.

Unserer Meinung nach - widersprechen die Aussagen des Fanclubs gegen das Selbstverständnis der offiziellen Fanclubs.

Frei.Wild ist nationalistische Kackscheisse. Basta!

Verwendung Vereinslogo

Es gab in den letzten Jahren immer wieder die Nachfrage bezüglich der Verwendung des Vereinslogos auf Fanclubseiten und bei fanclubeigenem Merchandise.

Wegen der Verwendung des Logos auf unseren Internetseiten haben wir uns mit der Vermarktung des FC Sankt Pauli unterhalten. Alle eingetragenen Fanclubs können dann dieses Logo rechtsverbindlich auf ihren Internetseiten verwenden ohne mit einer Abmahnung oder ähnlichem rechnen zu müssen.

Nutzung der Vereinslogos des FC Sankt Pauli durch die offiziellen Fanclubs

1. Generelle Nutzung

Den offiziell eingetragenen Fanclubs des FC Sankt Pauli ist es gestattet, für den Eigenbedarf die eingetragenen Logos des FC Sankt Pauli zu verwenden

2. Genehmigung

Die Genehmigung der Logoverwendung muss für jede Verwendung mit dem Markenrechtsinhaber bzw. dem exklusiven Markenrechtsverwerter abgesprochen werden.

Jede Verwendung bedarf einer individuellen Freigabe.

- a) online, print ect: FC Sankt Pauli
- b) Artikel aller Art: Upsolut Merchandising

3. Logoverwendung

Die Logos des FC Sankt Pauli (Vereinslogo, Vereinslogo mit Claim, Totenkopf St. Pauli) dürfen nur in der originalen Form verwendet und nicht verändert werden. Die Details der Verwendung werden dann je Anfrage individuell besprochen.

4. Umfang der Logoverwendung

Den Fanclubs ist es gestattet, Artikel für den Eigenbedarf des Fanclubs produzieren zu lassen. Als Eigenbedarf wird gesehen, was der Ausstattung der Fanclubmitglieder plus Reserve und eventuellen Geschenken dient. Ein Fanclub von 20 Mitgliedern kann nicht 100 Artikel erstellen lassen. Die jeweiligen Mengen können individuell und vom Artikel abhängig besprochen werden.

5. Produktion der Artikel

Die Artikel der Fanclubs sollten in erster Linie über die Produktionswege der Upsolut Merchandising abgewickelt werden. Dies dient zum einen dem Schutz der Marke, zum zweiten der Einhaltung der Qualitätsmaßstäbe und führt in den meisten Fällen auch zu günstigen Preisen.

Upsolut sichert den Fanclubs zu, dass die Artikel 1 zu 1 weiterberechnet werden, es werden keinerlei Vermittlungs-, Handlings- oder sonstige Schutzgebühren fällig.

Sollte der Arbeitsaufwand das normale Maß überschreiten, werden eventuelle Mehrkosten individuell mit den Fanclubs abgesprochen (Grafikleistungen etc.)

Sollte der Fanclub für seine Artikelwünsche besonders günstige Konditionen bei einem eigenen Anbieter haben, so ist im individuellen Fall auch die Genehmigung bei einer Fremdfirma möglich. Der Produktionsablauf unterliegt dann aber den Freigaberegularien aller Produktionen inkl. Produktionsmuster und wird ausschließlich für den Einzelfall genehmigt.

6. Partnerlogos

Es ist nicht gestattet, Partnerlogos von Firmen etc. mit in die Gestaltung etc. aufzunehmen. Das Recht zur Werbung mit den Vereinslogos obliegt ausschließlich den Sponsoren des FC Sankt Pauli

7. Verwendung

Die Artikel dienen ausschließlich dem Eigenbedarf der Fanclubs, jede Form der kommerziellen Nutzung, sei es als Verkauf oder als werbliches Geschenk ist nicht gestattet.

8. Anfragen

Die Anfragen nach Produktionen werden zunächst an den FCSR gerichtet. Dieser leitet nach Prüfung die Anfragen an die entsprechende Stelle weiter.

Anfragen sind an sued@fanclubsprecherrat.de zu richten.

Hendrik Lüttmer, Upsolut Merchandising in Absprache mit dem FC Sankt Pauli
Hamburg, Februar 2011

www.
**Warum-bist-du-bei-
sankt-pauli.de**



Eine **Aktion** der
aktiven Fanszene!

Unterstützt von



2134 P. Fanladen Sankt Pauli · Brittenstrasse 7 · 20365 Hamburg

**WARUM
BIST DU BEI
SANKT PAULI?**



**WARUM
BIST DU BEI
SANKT PAULI?**

Weil der FC St.Pauli ...

... so kultig und anders ist?

Weil die Stimmung am Millerntor so geil ist?

Weil hier Faschisten keine Chance haben?

Der Punker neben dem Banker steht?

Weil du dich hier als Frau wohl fühlst?

Weil St.Pauli europaweit für seine alter-
native Fanszene beneidet wird?

Wegen all dieser Dinge? Ja?

Dann denk mal drüber nach, warum wir so sind. Warum unser gefeierter „Jahr 100 Verein“ erst seit einem guten Vierteljahrhundert diesen einzigartigen Ruf genießt.

Und frag dich vor allem selbst, ob du diese Werte auch so lebst, wie du immer behauptest. Greifst du ein, wenn aus deinem Kurvenumfeld zum Beispiel Gegenspieler als „Nigger“ oder „Schwuchtel“ beschimpft, oder Frauen ganz offensichtlich belästigt werden?

Grundsätze, wie das Bekämpfen jeglicher Art von Diskriminierung, fanden ihren Ursprung in der aktiven Fanszene und sind inzwischen Teil unserer Stadionordnung und der Leitlinien. Und ist es nicht so, dass auch du deshalb eines Tages mal ans Millerntor gekommen bist?

Damals wie heute gilt es, diese Grundsätze zu wahren und immer wieder daran zu erinnern. Ansonsten wird auch unser geliebter Club eines Tages nichts anderes sein als ein weiterer stinknormaler Hamburger Fußballverein...

Denk also mal wieder ernsthaft über dein Verhalten nach, statt den Mythos vom „anderen Verein“ weiter zu zerstören.

**WARUM
BIST DU EIGENTLICH BEI
SANKT PAULI?**

Fanclubbecher

Mittlerweile in vier verschiedenen Versionen mit hoffentlich allen Fanclubs drauf.



WIR SIND SANKT PAULI!

- gastfreundlich
- gegen jegliche Form der Diskriminierung
- verantwortungsvoll gegenüber unserem Viertel

WIR DULDEN ES NICHT, WENN:

- Gästefans grundlos angepöbelt oder verprügelt werden
- AnwohnerInnen angepöbelt, bedrängt oder nicht durchgelassen werden
- das Viertel als privater Spielplatz definiert wird

NICHT HIER, NICHT MIT UNS! ES REICHT!

Respektiert die Werte und Normen, die hier über Jahrzehnte aufgebaut wurden!
Respektiert die Läden und wofür sie stehen!

RESPEKTIERT DAS VIERTEL UND DIE FANZENE ... ODER HAUT AB!

VORAN
ST. PAULI



Jolly Roger



ÜBERSTEIGE

KLEINE PAUSE

KNUST

schieben · Stern · Keb'Up.





**Gegen dumme Sprüche.
Für eine bunte Kurve!**



**Gegen Rassismus + Homophobie.
Für eine bunte Kurve!**



**Gegen dumme Sprüche.
Rassismus & Homophobie.
Gegen Sexismus.
Für eine bunte Kurve!**

Liebe Frauen und Fans unseres FC Sankt Pauli!

Zum wiederholten Male ist es nun vorgekommen, dass es in unserem Auswärtsblock zu verbotenen Entgleisungen gekommen ist.

Wir wollen in unserem Block keine rassistischen, sexistischen und homophoben Gesänge und Beschimpfungen!

Jeder, der solche Gesänge mitsingt oder andere Menschen auf diese Art beschimpft, hat beim FC Sankt Pauli nicht verloren.

Ebenso wollen wir in unserem Block keine Menschen stehen und sitzen haben, die Nazi-Kleidung tragen. Wir berufen uns auch bei Auswärts-spielen auf die Stadionordnung des FC Sankt Pauli, wonach das Tragen von Kleidung der Marke „Thor Steinar“ untersagt ist.

Singt, hippt und feiert in unserer bunten Kurve, aber bei diskriminierenden Gesängen und Beschimpfungen sowie Nazi-Zeug hört der Spaß sofort auf!

Hört nicht weg, wenn solche Sprüche und Gesänge angestimmt werden, schaut nicht weg, wenn ihr Nazikleidung entdeckt und weist die Leute daraufhin, dass wir sowas bei Sankt Pauli nicht tolerieren. Ihr könnt sicher sein, dass ihr nicht alleine seid, wenn ihr eure Meinung offensiv vertretet.

Und nun viel Spaß beim Durchstreben für unseren magischen FC!



Freiluftturnier 2013

14. Freiluftturnier der eingetragenen Fanclubs des FC St.Pauli

1. Skinheads St. Pauli (3:0 Finalsieg)
2. FG KIWI
3. Braun-Weiße Verfolger
4. St. Pauli Finest
5. Hau-Rein-Den-Ding
6. S.F. Freundlich & Kompetent
7. Flutlichtsturm
8. G.A.S.
9. Black Out Sankt Pauli
10. Bright Side - St.Pauli
11. Braun-Weiße Maulwürfe
12. Cosa Nostra Sankt Pauli
13. Paramatics Sankt Pauli
14. El Fuego de St. Pauli
15. Kommando Boys in Brown
16. Südzecken
17. Breitseite St. Pauli
18. WKA Trullerbü
19. Weiß-Braune Kaffeetrinker
20. Confused State of Mind (CSM)
21. Diana Darlings
22. Pender Lüneburg
23. Alte Schule
24. No Tengo Idea
25. Arschrockjugend St. Pauli
26. Hamburger Originale
27. New Kids Sankt Pauli
28. SG Autohof/Südheide
29. Hinchas Sankt Pauli
30. Drugados
31. Halli Galli
32. Kampftrinker Neu Wulmsdorf

Spaßturnier

1. Blocknachbarn
2. Club der toten Gegengerade
3. Fördepiraten
4. Brown-White Pigeons
5. Simulanten
6. Paulizeirevier Weiden/Oberpfalz
7. Minute 76
8. Likedeeler St. Pauli
9. Ragazzi U18
10. Die Netten
11. Centuria Braun Weiß
12. Die Spinner
13. TJ Graceland
14. SG Basis/Scheißegal
15. Braun-Weiß Edel
16. Freibeuter 1910 DD-Neustadt

Sonderpreise:

Schädel Pils Cup: TJ Graceland

Fair-Play-Pokal: Freibeuter 1910 DD-Neustadt

Mail des Fanclubs Südtirol

Moin,

wollte nur was loswerden bezüglich Liedergut und eurer Plakataufhängung \"Freiwild ist nationalistische kackscheiße..usw.\" was schon ziemlich länger her ist jetzt, aber sich immer noch in den Köpfen einiger befindet.

Wir sind der FCSP Fanclub Südtirol und sind begeistert von der Schiene die das Umfeld vom St. Pauli fährt. Besonders jene gegen rechtes Gedankengut. Womit wir an euch ein großes Lob aussprechen wollen!

Bevor man jedoch über die Band Freiwild -den Musikgeschmack lassen wir mal auf Seiteherzieht, muss man... http://www.youtube.com/watch?v=zDWC39_ynec ...mal die Geschichte Südtirols kennen. Besonders interessant die Jahrzehnte nach dem ersten Weltkrieg. Und der Faschismus ist heute leider immer noch zu Present in Italien. Politiker wie Donato Seppi (http://de.wikipedia.org/wiki/Donato_Seppi) oder Michaela Biancofiore usw. sorgen heute noch für den Erhalt der faschistischen Denkmäler in Südtirol (stellt euch vor in Hamburg stünden um die 10 Nazidenkmäler!) und provozieren die Bevölkerung immer wieder mit Kranzniederlegungen.

Zudem ist die Geschichte unseres Landes kein großes Thema in den italienischen Schulen in Südtirol. Ich habe nichts gegen die Italiener, welche mit der Zeit auch unsere Freunde wurden, aber es ist nunmehr so, dass zu viele immer noch den Faschismus verfallen. Und Freiwild ist eine Band die dagegen aufsingt, auch wenn es manchmal rechts klingt, das ist purer Patriotismus und hat nichts mit Deutschland oder rechts zu tun! Und Leute, nur weil jemand, heißen wir ihn kuba, einen Satz sagt, müssen nicht alle gleich aufspringen.

Ich bitte sie diesen Brief weiterzuleiten, an diejenigen die nicht wissen, wer freiwild ist... und nichts für ungut!

Lieber Sprecherrat,

ihr habt leider, genauso wie viele andere wenig ahnung. dass der sänger dieser band mal rechts war ist bekannt und geschichte (15 Jahre). dass er bei einer rechtsradikalen partei war ist leider aus der luft gegriffen. Die freiheitlichen in südtirol sind

nicht die freiheitlichen von österreich,, aber was wisst ihr schon von unserer politik? ich will auf keinen fall die band verteidigen ich will nur mal ein wenig aufklären weil ich aus südtirol bin (ist nicht deutschland) und die leute hier kenne.

vielleicht seht ihr euch mal dieses video an <http://www.youtube.com/watch?v=jN7DD8ZkInE>. und ich will jetzt nicht mehr mit unserer geschichte -die sehr wohl zur sache tut- kommen, aber wenn ihr nicht verstehen wollt dass viele den faschismus noch nicht verkraftet haben, finde ich das leider ein wenig respektlos von euch. es gibt bei uns in südt viele die wieder zu österreich zurück möchten oder einen freistaat haben wollen, s.h. katalonien, baskenland usw. ich persönlich bin für den verbleib bei italien, da wir uns zu gut angepasst haben, respektiere aber eine andere meinung...mit blick in die vergangenheit.

und wenn ihr schon meint rechts ist, wenn jemand eine fahne hochhebt oder lieder über sein heimatland/stadt/viertel singt dann ist das ein klein bisschen lächerlich. kann schon sein dass viele nazis diese band hören aber das sind doch gleichahnungslose leute wie ihr, die mit den texten was falsches verbinden und was kann da schon die band dafür?